



Medienmitteilung

Zürich, 7. April 2022

Beschlüsse der Kommissionen

KEVU: Das Programm DiNaMo setzt das Anliegen einer nachhaltigen Mobilität um

Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, das Postulat betreffend «Chancen, Risiken und Potenzial von Innovationen und Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilität im Kanton Zürich» als erledigt abzuschreiben ([5636](#)). Mit dem Postulat wurde gefordert, dass der Regierungsrat aufzeigt, wie eine nachhaltige Mobilität mit Innovation und Digitalisierung erreicht werden kann. Das Postulat wird durch das Mitte 2021 aufgenommene Strategie- und das Handlungsprogramm «DiNaMo» (Digitalisierung und Nachhaltigkeit der Mobilität im Kanton Zürich) erfüllt.

KEVU-Präsident: Alex Gantner (FDP, Maur), 079 400 23 43

KEVU: Wärmegegewinnung mit Asphaltkollektoren nur in Siedlungsnähe geeignet

Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, das Postulat betreffend «Asphaltkollektoren auf Zürcher Strassen» als erledigt abzuschreiben ([5763](#)). Mit dem Postulat wurde ein Pilotversuch zur Wärmeproduktion mit Asphaltkollektoren gefordert. Eine von der Baudirektion in Auftrag gegebenen Untersuchung zeigt, dass sich Asphaltkollektoren nur für die Gewinnung von Niedertemperaturwärme im Sommer, und damit fast ausschliesslich zur Regeneration von Erdwärmesonden eignen. Da sich Niedertemperaturwärme auch nicht über grosse Distanzen verteilen lässt, liegen geeignete Strassen in der Nähe von Siedlungen. Damit stehen Gemeindestrassen oder private Hauszufahrtsstrassen im Fokus, nicht aber Kantons- oder gar Nationalstrassen. Ein Pilotprojekt wurde im Rahmen des Neubaus der EW Wald AG gefunden.

KEVU-Präsident: Alex Gantner (FDP, Maur), 079 400 23 43

KEVU: Elektrifizierung der Buslinien 5 und 7 in Winterthur soll genehmigt werden

Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, den «Staatsbeitrag an die Elektrifizierung der stark befahrenen Buslinien 5 und 7 in der Stadt Winterthur» von maximal Fr. 17'942'000 zu genehmigen ([5777](#)). Die Dekarbonisierung des öffentlichen Verkehrs ist Teil der kantonalen Klimapolitik, die vorsieht, die Treibhausgasemissionen der kantonalen Busflotte bis 2035 zu halbieren.

KEVU-Präsident: Alex Gantner (FDP, Maur), 079 400 23 43

GPK: Fristerstreckung zu E-Zigaretten-Motion soll genehmigt werden

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, eine vom Regierungsrat beantragte Fristerstreckung zu einer von EVP-Kantonsrat Beat Monhart eingereichten Motion zu genehmigen ([5800](#)). Mit der Motion wird vom Regierungsrat eine Gesetzesrevision gefordert, damit E-Zigaretten sowie weitere nikotinhaltige Produkte den gleichen rechtlichen Vorgaben unterliegen wie Zigaretten und herkömmliche Raucherwaren.



Seit der Einreichung der Motion wurde auf Bundesebene ein neues Tabakproduktegesetz verabschiedet, zu welchem die Ausführungsvorschriften auf Verordnungsstufe noch ausstehend sind. Zudem wird das Bundesgesetz aufgrund der im Februar 2022 angenommenen Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung» revidiert. Die konkrete Ausgestaltung dieser bundesrechtlichen Regelungen soll abgewartet werden.

GPK-Präsident: Beat Habegger (FDP, Zürich), 076 383 82 35

Auf dem vorliegenden Bulletin sind alle publikationsreifen Beschlüsse festgehalten, die seit dem letzten Bulletin von Kommissionen gefasst und noch nicht kommuniziert wurden.